

1.Ostsee-Cup des KTV Plön auf Anhieb größtes Turnier in Schleswig-Holstein

Großartiges Tennisspektakel auf 5 Anlagen im Kreistennisverband Plön!

Der Kreistennisverband Plön richtete vom 8.-10. August 2014 den 1. Ostsee-Cup aus, zu dem sich knapp 170 Teilnehmer meldeten und insgesamt knapp 400 Matches bestritten. Henning Schultz, 1. Vorsitzender des KTV Plön, zeigte sich sehr zufrieden mit den Anmeldezahlen, denn damit sei es auf Anhieb das größte Jugendturnier in Schleswig-Holstein. Die Teilnehmer kamen teilweise aus ganz Deutschland. Den Erfolg sieht Kreisjugendwart Roland Heinrich darin begründet, dass ein neuer Turniermodus angewandt wird, bei dem sowohl Hobbyspieler als auch Turnierspieler interessante Matches haben, wobei die Hobbyspieler mit 4-6 Spielen an den 3 Tagen sogar mehr Spiele haben als die Turnierspieler.



„Wir wollten ein besonderes Turnier anbieten“, erklärte Roland Heinrich, der für das Werben der Teilnehmer zuständig war. Das Turnier zeichnete sich nicht nur durch die Größe aus, sondern durch die vielen liebevollen Kleinigkeiten. So wurde den Endspielteilnehmern direkt auf dem Platz gratuliert, indem Dieter Franke zunächst einen kleinen Tusch ins Horn blies. Besonders haben sich die Kinder über die Turniershirts gefreut, denn es waren Funktionshirts in tollen Farben, für die Mädchen sogar tailliert. Die Shirts wurden von Steinert-Bau und Camps Hausgeräte-TV-Elektro GmbH gesponsert. Aber auch die liebevolle Restauration auf den einzelnen Anlagen trug zur guten Stimmung bei, beim Laboer TC zum Beispiel hießen die Nudelgerichte „Nadal-Teller“, „Federer-Teller“ und „Sharapova-Teller!“



Am Endspieltag kam es zu vielen engen Matches, so dass sich die geplante Siegerehrung um fast 3 Stunden verschob. Trotzdem sahen über 200 Zuschauer das Endspiel der U 21 zwischen Niklas Virzins und Jasper Schamarowski, welches Niklas durch das etwas druckvollere Spiel mit 6:3 6:3 am Ende für sich entscheiden konnte. Bei der Siegerehrung waren 91 Teilnehmer und über 100 Zuschauer zu Gegen. Ein Kind ist sogar, nachdem es am Samstag ausgeschieden ist, noch ein Tag länger geblieben, um die Chance zu haben, den vom Autohaus Hansa Nord GmbH gestifteten Hauptpreis, ein cooles BMW MINI Klapprad, zu gewinnen. „So eine tolle Stimmung bei einer Siegerehrung haben wir noch nicht erlebt“, äußerten sich gleich mehrere Eltern. Dazu trug auch bei, dass jeder Erstplatzierte, egal ob A-oder B-Feld oder Nebenrunde, einen vom Probsteier Blomendeel gespendeten Blumenstrauß erhalten hat.



„Uns sind auch Fehler unterlaufen, aber wir sind mit dem Verlauf sehr zufrieden, zumal viele meiner Mannschaftskollegen zum 1. Mal als Turnierleiter fungieren, erklärte Andreas Heim, der u.a. für die Computereingabe und Planung der Matches zuständig war. „Wir mussten so manche Nachtschicht einlegen, was wir im nächsten Jahr vermeiden wollen“, erläuterte A. Heim.

Die platzstellenden Vereine, der TC Hagen, der SSV Marina Wendtorf, der Heikendorfer TC, der Heikendorfer SV und der Laboer TC konnten durch dieses Turnier ihre Anlagen vorstellen. „Es kann doch keine bessere Werbung für einen Verein geben, als so ein tolles Turnier mit solch einer Stimmung“, resümierte Phillip Dieckmann, 1. Vorsitzender vom Heikendorfer TC.

Kreisvorsitzender Henning Schultz lobte besonders das Engagement von Axel Reimers und die Professionalität, mit der er Sponsorengelder und Sachpreise von über 5000,-€ beschaffte.

Den 65 cm großen Wanderpokal, der an den aktivsten Verein geht, ging in diesem Jahr an den Laboer TC, der die meisten Teilnehmer (17) stellte.

Bei der Tombola nach der Siegerehrung freute sich Julian Mossakowski aus Bremen ganz besonders. Nachdem er Zweiter in der Nebenrunde bei den U 12 wurde, gewann er das coole BMW MINI Klapprad, welches von der Autohaus Hansa Nord GmbH gestiftet wurde. Julian verbrachte seine Ferien mit dem Opa in Timmendorf und besuchte von dort aus den Ostsee-Cup.



Bei folgenden Sponsoren möchten wir uns bedanken, denn ohne diese Unterstützung ist ein solches Turnier nicht durchführbar.

Steinert-Bau, Kieler Volksbank, Autohaus Hansa Nord GmbH, VR Bank Ostholstein Nord-Plön, Ostsee Immobilien, Hausgeräte Camps, Probsteer Bloomendeel, Spielmacher Event, Bäcker Wäger, Förde Sparkasse, HFI, Fahrschule Leinenbach, Fleischerei Steffen, Würth Group, Familia Eutin

Die Endspielergebnisse mit regionaler Beteiligung:

U10 m A Benno Berend (Lübecker SC) - Justus Wolf (Heikendorfer TC) 6:4 6:0
U 12 m B Peer Brüggemann (SC Rönkau) – Miguel Gartmann TUS Mettenhof) 6:0 6:0
U 14 m B Marvin Göttisch (TC Probstei) – Peet Heichen (TC Oststeinbek) 6:7 6:2 10:7
U 16 m B Mark Arndt (TC Meldorf) – Matti Nowak (Suchsdorfer SV) 6:3 6:0
U 16 m A Lennard Hengelhaupt (Büddelsdorfer TC) – Maximilian Kerber (Berlin) 6:4 6:0
U 21 m B Roman Nendza (HTC) – Eleftherios Kraikos (TSV Russee) 6:2 6:2
U21 m A Niklas Virzins (Phönix Lübeck) – Jasper Schamerowski (TC Lütjenburg) 6:3 6:3
U 14 w B Sonja Dobrowolski (FTC Flensburg) – Yara Windmüller (TSV Melsdorf) 6:2 7:5
U 21 w A Ann-Elen Mey (TK Mölln) – Anna-Lena Ehlers 6:2 6:1
U 9 KF m Franz Priebe (TC Bad Saarow) – Bjarne Doormann (TC L) 7:0 7:2
U9 MK m Julius Dieckmann (HTC) – Mika Petkovic (FC Voran Ohe) 3:6 7:5 10:7